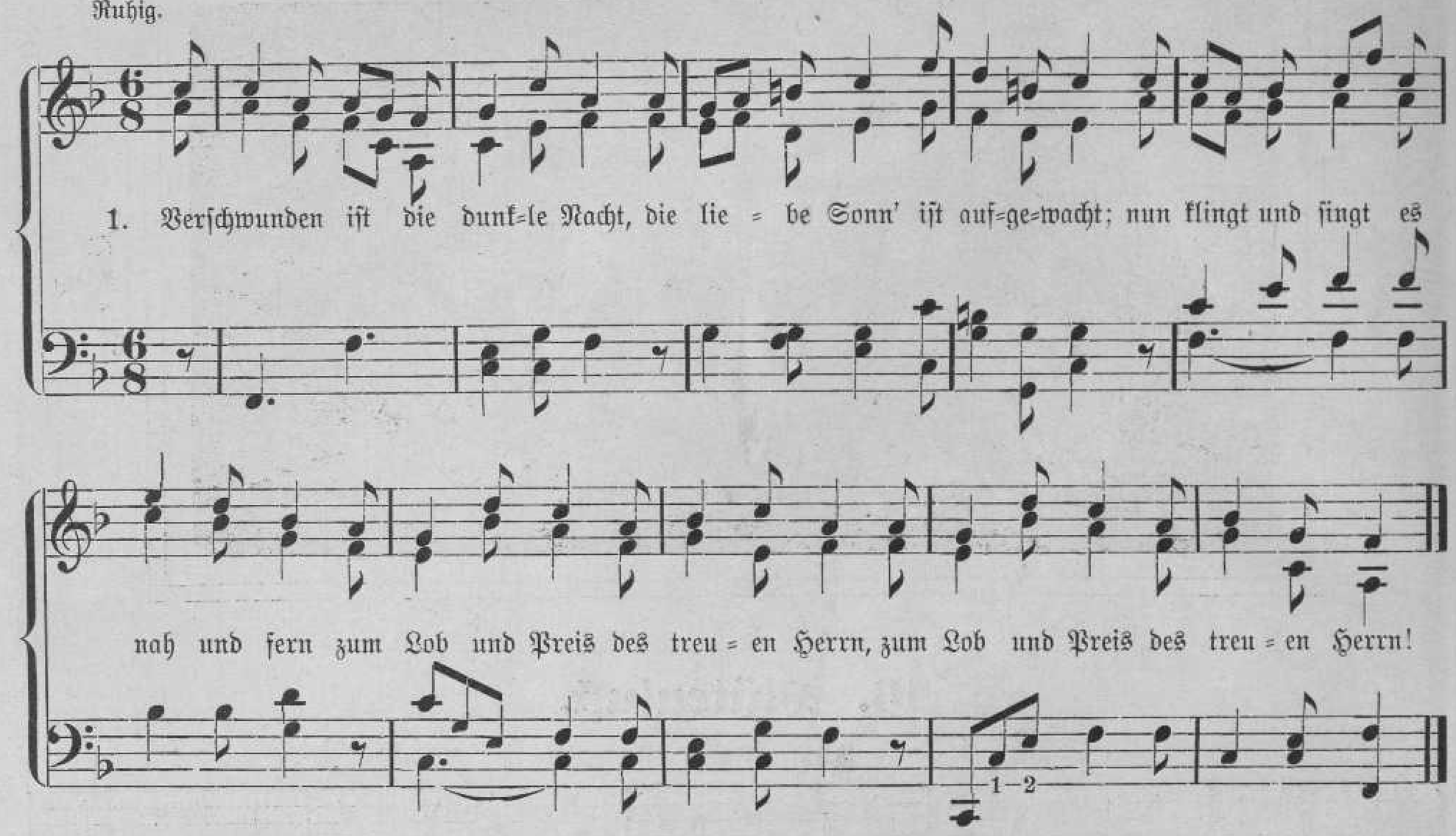
14. Der Blumen Dank.

Ruhig.

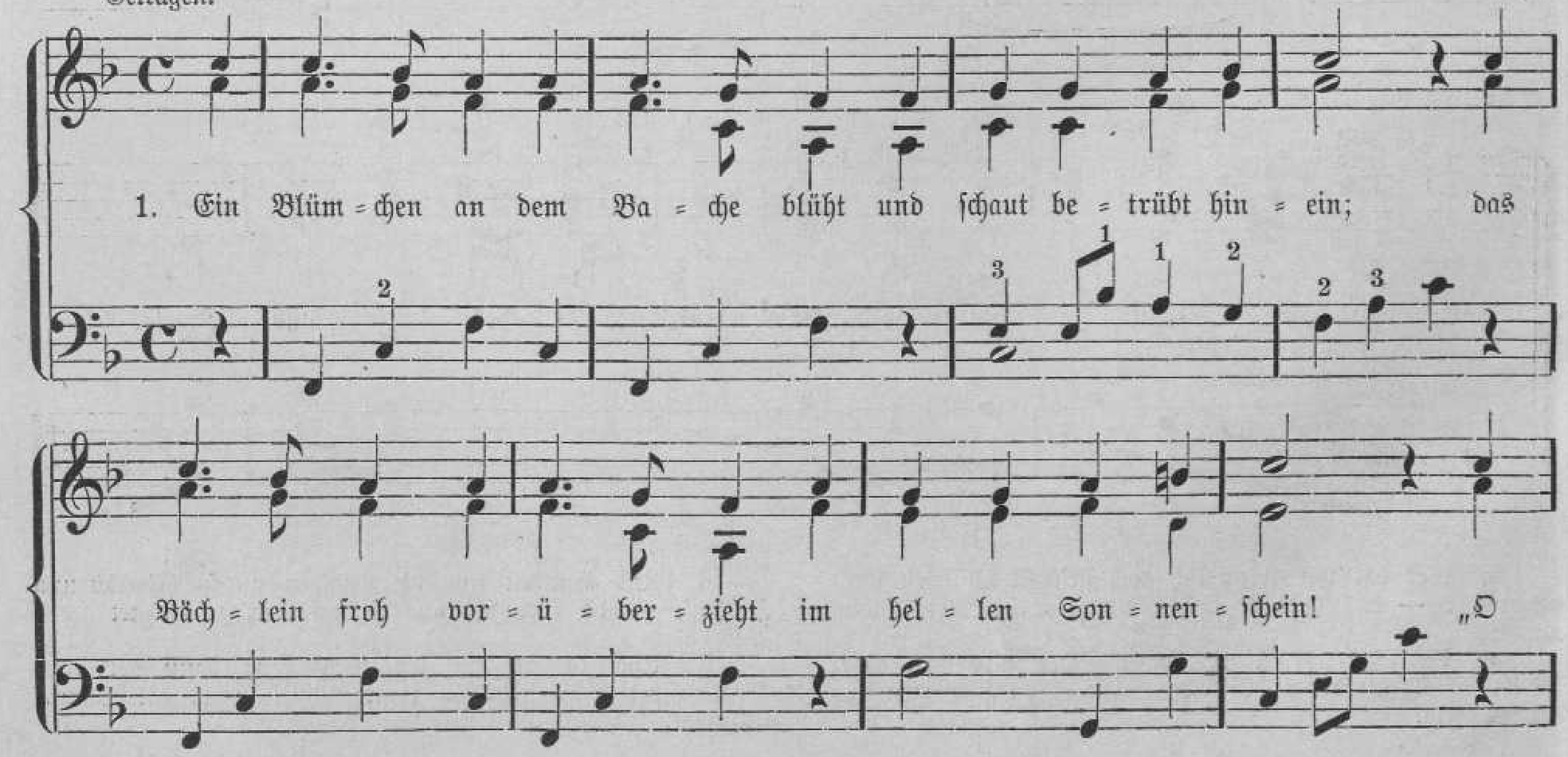


2. Das Lied der Vöglein froh erschallt und klinget frisch in Feld und Wald; die Lerche singet jubelnd vor | : und trägt ihr Lied zu Gott empor. :

3. Die Blume still zum Himmel sieht, — säng auch wohl gern ein Jubellied; in ihrem Auge wunderbar | : glänzt eine Träne hell und klar. :

4. Sie lobt den Herrn, so gut sie kann, und auch ihr Lob nimmt gern er an. Du aber singe täglich neu | : von Gottes Lieb' und Gottes Treu! :

15. Vom Blümchen und vom Bächlein.

Getragen.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202001161013-0